



Soner Demirtas

Die Konkurrenzlehre im deutschen und türkischen Strafrecht

Eine rechtsvergleichende Darstellung

Schriften zum Strafrechtsvergleich, Band 2

348 Seiten, 2016

Print: <978-3-428-15000-7> € 89,90

E-Book: <978-3-428-55000-5> € 79,90

Print & E-Book: <978-3-428-85000-6> € 107,90

In dieser Arbeit wird die Konkurrenzlehre im deutschen und türkischen Strafrecht mit der Berücksichtigung der höchstrichterlichen Entscheidungen rechtsvergleichend analysiert. Die Arbeit behandelt vor allem die Frage, was unter dem Begriff der »Handlung« zu verstehen ist. In beiden Rechtsordnungen wird allerdings für diese Frage keine zufriedenstellende Antwort gefunden. Im Vergleich zur deutschen Konkurrenzlehre wird im türkischen Strafrecht der Anwendungsbereich der Idealkonkurrenz wesentlich begrenzt, weil im türkischen Strafrecht die teilweise Identität der Handlungen geringen und die Klammerwirkung keinen Anklang gefunden hat. Außerdem ist hervorzuheben, dass die Konkurrenzbestimmungen im türkischen Strafgesetz reformbedürftig sind. Die Nichtregelung der Realkonkurrenz im türkischen Strafrecht ist besonders zu kritisieren. Es ist zudem bemerkenswert, dass die deutsche Konkurrenzlehre auf das türkische Strafgesetz, abgesehen von der Realkonkurrenz und der Fortsetzungstat, Einfluss genommen hat.

Inhalt

Einleitung

Erster Teil: Zur Bestimmung des Handlungsbegriffs nach der deutschen und türkischen Konkurrenzlehre und Rechtsprechung

Handlungsbegriff des Verbrechenstsystems — Tat im strafprozessualen Sinn — Handlungsbegriff der Konkurrenzlehre im deutschen Recht — Handlungsbegriff nach dem türkischen Recht — Rechtsvergleichung

Zweiter Teil: Die geregelten Erscheinungsformen der Konkurrenz nach dem deutschen Strafrecht und die gleichen Formen im türkischen Strafrecht Idealkonkurrenz — Realkonkurrenz (Tatmehrheit)

Dritter Teil: Die im türkischen Strafgesetz geregelten weiteren Konkurrenzformen und die Anwendung im deutschen Recht

Fortsetzungstat (Zincirleme Suç) — Zusammengesetzte Straftat — Zusammenfassung und Stellungnahme — Rechtsvergleichung

Vierter Teil: Die nicht geregelten Konkurrenzformen Gesetzeskonkurrenz im deutschen Recht — Gesetzeskonkurrenz im türkischen Strafrecht — Zusammenfassende Rechtsvergleichung

Fünfter Teil: Kritische Würdigung, Schlussbetrachtungen und Reformüberlegungen

Kritische Würdigung und Schlussbetrachtungen — Eigener Ansatz zur Reformierung der türkischen Konkurrenzregelungen

Anhang 1

Anhang 2

Literaturverzeichnis

Sachwortverzeichnis